

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Appen
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Dienstag, den 31.05.2022

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 19:57 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,
25482 Appen

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Hans-Joachim
Banaschak CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Jutta Kaufmann	FDP	
Frau Nicole Kaufmann	FDP	
Herr Walter Lorenzen	SPD	stv. Vorsitzender
Herr Hans-Peter Lütje	CDU	Vorsitzender
Frau Petra Müller	SPD	
Herr Stefan Puttmann	SPD	
Herr Michael Seus	WGA	
Herr Stephan Winkelmann	CDU	

Außerdem anwesend

Herr Nils Carstens	WGA		
Herr Wolf Tonn		Seniorenbeirat	Vertreter Seniorenbeirat

Protokollführer/-in

Frau Suhrau

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jürgen Koopmann CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 18.05.2022 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.
Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 5 – Antrag auf Ersatzbeschaffung einer Beschallungsanlage im Bürgerhaus (1703/2022/APP/BV) wird gestrichen. TOP 6 und TOP 7 im voraussichtlich nicht-öffentlichen Teil entfallen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
3. Kita Heideweg der Lebenshilfe - Jahresrechnung 2021
Vorlage: 1694/2022/APP/BV
4. Antrag zur Förderung des Radverkehrs (Picknickplätze)
Vorlage: 1702/2022/APP/AN

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragte, warum sich um eine neue Beschallungsanlage bemüht wird, wenn die bisherige kaum in der Nutzung ist.

Herr Lütje erläutert, dass die aktuelle Beschallungsanlage starke Störgeräusche bei Nutzung hat, was zu einer geringen Nutzung führt. Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächliche Mitnutzung der Beschallungsanlage auch im Ermessen des jeweiligen Veranstalters liegt. Grundsätzlich sei die Nutzung einer Beschallungsanlage bei einer größeren Veranstaltung sinnvoll, mit der aktuellen Anlage leider aufgrund starker Nebengeräusche eben nicht im gewünschten Umfang möglich.

Es wird vom Einwohner angemerkt, dass auch erkennbar ist, dass nicht jeder mit der Anlage umgehen könne und sich dies mit einer neuen Anlage nicht ändern wird. Des Weiteren sei die hallende Akustik im Bürgerhaus an sich für das Verständnis problematisch.

Herr Lütje erläutert, dass die Nutzung bei Bedarf angelernt werden könne. Gegen die hallende Akustik kann eine neue Beschallungsanlage ebenfalls helfen um das gesprochene Wort zielgerichtet den Zuhörerenden zu übermitteln.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen

- Herr Banaschak verabschiedet sich.
- **Waschplatz Feuerwehr**
Herr Banaschak informiert über den erteilten Auftrag für die Erstellung des Waschplatzes der Feuerwehr. Dieser sei an den Zweitanbieter gegangen, da sich der Erstanbieter nicht rückgemeldet habe. Dadurch entstehen Mehrkosten von rd. 4.000 €, die nun zu einer Gesamtsumme von rd. 22.000 € führen.
- **Anfrage WGA: Balkonsanierung Almtweg 14**
Die WGA fragt die Gesamtkosten der Balkonsanierung im Almtweg 14 an.

Herr Lütje erläutert, dass bereits ein Angebot vom Maler für die Bodensanierung vorliegt und die Abschlussarbeiten witterungsbedingt noch ausstehen. Es handele sich um rd. 50.854 € Gesamtkosten. Bei Beschlussfassung im September 2021 sei noch von einem Kostenpunkt von rd. 18.000 € ausgegangen worden. Die erheblichen Mehrkosten entstanden durch festgestellte Mängel nach Arbeitsbeginn.

Herr Lorenzen merkt an, dass bei Balkonsanierungen mit erheblichen Kostensteigerungen zu rechnen sei. Die Bodensanierung ist witterungsabhängig.

Herr Seus fragt nach einer detaillierten Kostenaufstellung. Er weist darauf hin, dass diese immensen Kostensteigerungen für eine Gemeinde riskant sind. Er fragt nach der Gültigkeit des Festpreises für das Gerüst.

Der Festpreis des Gerüsts wird in der Kostenaufstellung nochmal nachgeprüft. Die Kostenaufstellung wird dem Protokoll beigefügt.

zu 3 Kita Heideweg der Lebenshilfe - Jahresrechnung 2021

Vorlage: 1694/2022/APP/BV

Es wurde nochmals auf die Beratungen im Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales hingewiesen, dass u.a. die Jahresrechnung zukünftig detaillierter erfolgen sollte.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, die Jahresrechnung 2021 der Kindertagesstätte Heideweg der Lebenshilfe anzuerkennen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 4 Antrag zur Förderung des Radverkehrs (Picknickplätze)

Vorlage: 1702/2022/APP/AN

Herr Lütje erläutert, dass die Errichtung von überdachten Picknickplätzen zur Förderung des Radverkehrs bereits in den vorherigen Ausschüssen beraten worden sind. Es soll in diesem Jahr ein Picknickhaus errichtet werden. Die Standortfindung soll mit Herrn Brüggmann vom ADFC erfolgen. Für die Aufstellung weiterer überdachter Picknickplätze sollen Förderanträge bei der AktivRegion für das Jahr 2023 gestellt werden. Der RegioPark Wedeler Au habe einen Förderantrag über das Lotteriesparen der Haspa für die Errichtung solcher überdachten Picknickplätze gestellt.

Herr Lorenzen erläutert, dass sich bei den Fördermöglichkeiten nicht nur auf die AktivRegion beschränkt werden sollte.

Herr Lütje erklärt, dass die Verwaltung bereits einen Auftrag zur weiteren Förderprüfung durch den Umweltausschuss erhalten habe. Es gehe hier um die Umsetzung eines ersten Projektes ohne Fördermittel.

Herr Seus fragt nach dem anvisierten Budget, er habe aus dem Umweltausschuss etwas von 15.000 € gehört.

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den anvisierten 15.000 € um ein mögliches Budget für 2023 handelt, hier seien die Fördermöglichkeiten zu prüfen und entsprechend zu stellen um die Kosten zu mindern. Im Haushalt 2023 seien diese Mittel zu veranschlagen, hier würde sich ein Sperrvermerk anbieten, sodass diese überdachten Picknickplätze erst erbaut werden, wenn es entsprechende Fördermittel gibt.

Herr Winkelmann merkt an, dass die Aufstellung sowie der Standort der überdachten Picknickplätze mit dem Bauhof abzusprechen seien, da diese die zeitlichen Kapazitäten haben müssen für die Eigenleistung bei der Erbauung und späteren laufenden Unterhaltung.

Herr Carstens ergänzt, dass bereits überlegt wurde einen Standort auszuwählen, der bereits mit einem Mülleimer ausgestattet sei und somit bereits vom Bauhof betreut wird.

Herr Banaschak weist darauf hin, dass der Standort nicht zwingend an einen bereits vorhandenen Mülleimer gebunden sein sollte.

Herr Lütje ergänzt, dass ein Standort in der Feldmark sein sollte, nicht im Ort selbst. Es sei die Absprache und Standortsuche mit Herrn Brüggmann zu suchen.

Herr Seus fragt nach dem im Finanzausschuss jetzt zu beratenden Kostenpunkt.

Herr Lütje verweist auf die Kostenschätzung im Antrag mit rd. 5.000 €, die im 1. Nachtrag 2022 zu berücksichtigen wären.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, im 1. Nachtrag entsprechende Mittel (5.000 €) für die Aufstellung eines überdachten Picknickplatzes zur Verfügung zu stellen.

Der Umweltausschuss wird gebeten mit Herrn Brüggmann vom ADFC für die Errichtung einen geeigneten Standort zu finden.

Ubahängig vom ersten Picknickhaus sollen Fördermöglichkeiten für neue Projekte gleicher Art geprüft werden.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

Für die Richtigkeit:

Datum: 02.06.2022

(Hans-Peter Lütje)
Vorsitzender

(Suhrau)
Protokollführerin